

PETER WISMANN | MICHAEL GANS

1 Editorial



PRAXIS

INTERVIEW | GUDRUN PIECHOTTA-HENZE

4 Die Opersängerin aus Berlin

Käthe Matthies und ihre Tochter Annelie Godemann – ein Gespräch über Träume, Realitäten und spätes Glück

GUDRUN PIECHOTTA-HENZE

7 Elf Frauen unter einem Dach

Die Wohngemeinschaft Am Goldgraben in Göttingen

SABINE BODE

10 Kriegstrauma und Alzheimer

„Frieden schließen mit Demenz“ heißt das neue Buch von Sabine Bode. Eine gekürzte Fassung des sechsten Kapitels stellt sie hier vor

ELSE NATALIE WARNS

14 „Ich muss mich Schritt für Schritt in Neues wagen“

Gedichte eines betroffenen Angehörigen

PETRA UHLMANN

16 Vier Frauen, vier Männer und die Demenz

2009 gründen vier Frauen, deren Männer an Demenz erkrankt sind, den Mindener „Rettungsring“, um sich gegenseitig zu unterstützen

MECHTHILD SCHÖLLER-STINDT

20 Prioritäten setzen, durchhalten und vor allem: immer motiviert sein

Drei Kurzporträts von Altenpflegerinnen zeigen, wie schwierig der Spagat zwischen Beruf und Familie ist

GABRIELE FRICK-BAER · UDO BAER

22 „Der hat mir wieder an den Busen gegriffen ...“

Intimität und Grenzverletzungen von Pflegebedürftigen gegenüber Pflegenden

SELBSTHILFEGRUPPE DEMENTI

26 „Es geht um dich“

Demenzbetroffene in eigener Sache

HINTERGRUND

GABRIELE FRICK-BAER · UDO BAER

28 Frau sein ist mehr als Sexualität (und Mann sein auch)

Geschlechtliche Identität und ihre Herausforderungen in der Altenhilfe

ELISABETH REITINGER · ERICH LEHNER · KATHARINA HEIMERL · ELISABETH WAPPELSHAMMER

32 Eine Frage der Würde

Geschlechtersensible Kommunikation mit Menschen mit Demenz

GABRIELE KREUTZNER

35 Sind Frauen wirklich „emotional labiler“ als Männer?

Geschlecht und Demenz – Annäherung an ein brisantes Beziehungsgeflecht

SWANTJE KUBILLUS

40 Wenn ich mir vorstelle, ich wäre alt und demenziell verändert ...

Wie ist es wohl, wenn man alt wird und an Demenz erkrankt? Swantje Kubillus hat darüber nachgedacht

KONTROVERSE

INTERVIEW | GUDRUN PIECHOTTA-HENZE

42 „Moderne Mägde“

Viele Frauen aus den osteuropäischen Ländern kommen nach Deutschland, um hier Menschen mit Pflege- und Hilfebedarf in ihrem Zuhause zu unterstützen. Was ergeben sich daraus für Schwierigkeiten, Widersprüche und wie sieht die Situation der versorgenden Frauen aus? Fragen an Olivia Dibelius

RECHT UND RECHTE

INES THEDA

44 Nicht unter 8,50 Euro – der neue Mindestlohn und seine Konsequenzen

Ab dem 1. Januar 2015 gilt für alle Beschäftigten ein Mindestlohn – auch für Hilfskräfte aus Osteuropa. Was bedeutet das für ambulante Dienste und Privathaushalte?

MAGAZIN

46 Buchvorstellungen

47 Dies+Das · Fotokonzept · Vorgestellt

48 Kompetenzteam demenz.DAS MAGAZIN

49 Herausgeber demenz · Impressum

Titelbild:

Die Fotos dieser Ausgabe sind von Rebecca Sampson. Lesen Sie zum Bildkonzept → S. 47.



BEILAGEN

